OEBISFELDE-WEFERLINGEN
(Bösdorf, Breitenrode, Buchhorst, Döhren, Eickendorf, Eschenrode, Etingen, Everingen, Gehrendorf, Hödingen, Hörsingen, Kathendorf, Klinze, Lockstedt, Niendorf, Oebisfelde, Rätzlingen, Ribbesdorf, Schwanefeld, Seggerde, Siestedt, Walbeck, Wassensdorf, Weddendorf, Weferlingen)

13. März 2016
Wählen gehen!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zur Landtagswahl in Sachsen-Anhalt sind 1,9 Millionen Menschen wahlberechtigt. Wer nicht wählen geht, wird trotzdem regiert.

Bei der Landtagswahl geht es nicht um irgendwas, sondern um unsere Zukunft.

Wir haben das, wovon viele Millionen Menschen auf der Welt träumen. Die freie Wahl!

Demokratie ist kein Selbstläufer. Sie wird am Wahltag, durch unsere Entscheidung verwirklicht.

Für die IG Metall ist der Kampf gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Fremdenfeindlichkeit eine zentrale Aufgabe. Deshalb: Keine Stimme für Rechts und rechte Parteien.

13. März 2016 – Wählen gehen!
Wer nicht wählt, wird trotzdem regiert.

Hartwig Erb
Erster Bevollmächtigter IG Metall Wolfsburg

Matthias Polep
Leiter IGM-WBZ Oebisfelde-Weferlingen